

V-IA5 Gegen jeden Antisemitismus - Für die Solidarität mit Israel

Antragsteller*in: Pablo

Tagesordnungspunkt: 13.1. inhaltliche Anträge

1 2023 jährt sich zum 75. Mal der Unabhängigkeitstag des jüdischen Staates. Mit
2 der Erfüllung des zionistischen Ziels, der Schaffung einer jüdischen Heimstätte,
3 erklimmte die jüdische Emanzipation eine Stufe empor. Als Möglichkeit, dem
4 globalen Juden Hass zu entkommen, schlugen arabische Staaten die Hoffnung auf ein
5 friedliches Leben nieder und erklärten dem gerade gegründeten Staatsgebilde den
6 Krieg. Seitdem sah sich der jüdische Staat immer wieder mit Attentaten,
7 Angriffen und Kriegen konfrontiert - zuletzt im August. Der Grund für den Hass:
8 Israel gilt seinen Feind:innen als Jude/Jüdin unter den Staaten und ist deswegen
9 zu bekämpfen.

10 Denn auch 77 Jahre nach dem antifaschistischen Militärsieg über den
11 Nationalsozialismus ist der Hass auf das Jüdische kein Relikt vergangener
12 Epochen. Ganz im Gegenteil. Das anti-jüdische Ressentiment der jüdischen
13 Übermacht - als Gottesmörder:innen oder Weltverschwörung - ist nach wie vor
14 Triebfeder von Hass, Hetze und Mord. Deswegen sagen wir jeder Erscheinungsform
15 des Antisemitismus den Kampf an.

16 Der Antisemitismus ist kein Merkmal einer einheitlichen politischen Bewegung,
17 sondern er taucht in allen politischen Lagern und gesellschaftlichen Milieus
18 auf:

- 19 • Im linken Lager: im klassischen Antiimperialismus über postkoloniale
20 Debatten, Antirassismus, (Queer-)Feminismus bis hin zur
21 Klimagerechtigkeitsbewegung.
- 22 • Im religiös-spirituell-motivierten Kreis: von christlichen und islamischen
23 Bewegungen über esoterische bis hin zu buddhistischen Kontexten.
- 24 • Im rechten Lager: vom klassischen (Neo-)Nazismus über völkische und
25 faschistische Bewegungen bis hin zu Neuen Rechten.

26 Die Aufzählung ist nur ein kleiner Ausschnitt, denn antisemitische Strukturen
27 sind so tief verankert in der Gesellschaft, dass verschiedene Formen in allen
28 gesellschaftlichen Bereichen anschlussfähig sind.

29 Antisemitismus zu erkennen ist dabei nicht immer leicht. Denn er wird meist über
30 Codes und Umwege artikuliert. Um diese zu erkennen, folgend wir als
31 Landesverband der Arbeitsdefinition der International Holocaust Remembrance
32 Alliance. Außerdem verwenden wir den 3D-Test von Nathan Sharansky:
33 Dämonisierung, Delegitimierung und Doppelstandards an Israel. Ihnen gemein ist
34 die Anerkennung des Umwegs über den jüdischen Staat.

35 Deswegen stehen wir als GRÜNE JUGEND Niedersachsen bedingungslos solidarisch zum
36 Staat Israel. Wir unterstützen zionistische, pro-israelische und jüdische
37 Akteur:innen, wie dem Jungen Forum der Deutsch-Israelischen Gesellschaft oder
38 Netzer Germany, in Niedersachsen und suchen in Zukunft mit ihnen enger zusammen
39 zu arbeiten.

40 Wir sagen allen antisemitischen Akteur:innen den Kampf an - auch wenn sie in
41 grünen Partei, der GRÜNEN JUGEND oder anderen grün-nahen Strukturen sind.

42 Am Yisrael Chai!